

Inhalt

	Level	Seite
A Substantivierte Verben	1 2 3	6
Übungen	1	7
Übungen	2	8
Übungen	3	9
B Substantivierte Adjektive	1 2 3	10
Übungen	1	11
Übungen	2	12
Übungen	3	13
C Gemischte Übungen		
Übungen	1	14
Übungen	2	15
Übungen	3	16
Lösungen		17 – 20

VORSCHAU

Inhalt

	Level	Seite
A Grundregeln	1 2 3	24
Übungen	1	25
Übungen	2	26
Übungen	3	27
B Substantivierte Verben, Adjektive, Partizipien	1 2 3	28
Übungen	1	29
Übungen	2	30
Übungen	3	31
C Straßen, Städte, Länder usw.	1 2 3	32
Übungen	1	33
Übungen	2	34
Übungen	3	35
Lösungen		36 - 40

VORSCHAU

Inhalt

	Seite
A Aufzählungen	44 – 46
B Haupt- und Nebensätze	47 – 48
C Infinitivgruppen	49
D Weitere Kommaregeln	50 – 51
E Übungen für Profis!	52 – 54
Lösungen	55 – 57

VORSCHAU

Inhalt

	Seite
A Semikolon	61
B Doppelpunkt	62 - 63
C Gedankenstrich	64
D Bindestrich, Spiegelstrich & Klammern	65 - 66
E Apostroph	67
F Übungen für Profis!	68 - 71
Lösungen	72 - 74

VORSCHAU

Zum Inhalt

Wiederholung, Festigung und Übung der in unteren Klassen erarbeiteten Rechtschreibregeln.

Differenzierung

Die Übungen sind bereits dreifach differenziert. Die drei Level sind auf der entsprechenden Seite oben rechts gekennzeichnet mit

- 1 grundlegender Level
- 2 mittlerer Level
- 3 erweiterter Level

Lösungen

Am Ende sind die Lösungen angefügt. Diese können bei offenen Aufgabenstellungen nur personenbezogene Lösungsvorschläge sein.

4learning2gether.eu



ABC MATHIE

Zum Inhalt

Wiederholung, Festigung und Übung der in den unteren Klassen erarbeiteten Rechtschreibregeln.

Differenzierung

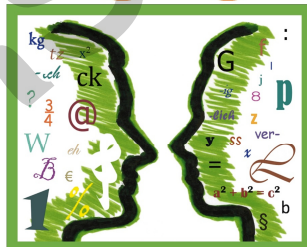
Die Übungen sind bereits dreifach differenziert. Die drei Level sind auf der entsprechenden Seite oben rechts gekennzeichnet mit

- 1 grundlegender Level
- 2 mittlerer Level
- 3 erweiterter Level

Lösungen

Am Ende sind die Lösungen angefügt. Diese können bei offenen Aufgabenstellungen nur personenbezogene Lösungsvorschläge sein.

4learning2gether.eu



ABC MATHE

Zum Konzept

Das Konzept „Bewegte Rechtschreibung“ verbindet die oft trockene und kognitive Vermittlung von Inhalten mit bewegungsorientierten Elementen, schülerbezogenen Dialogen und Anwendung in spielerischen Situationen.

Zum Inhalt

Die Zeichensetzung gehört zu den besonders schwierigen Bereichen in der deutschen Sprache. Dabei ist gerade das Setzen von Satzzeichen das wichtigste Hilfsmittel, um den Inhalt des Gesagten oder des Geschriebenen zu strukturieren. Deshalb wird das Thema Zeichensetzung in 3 Bänden erklärt und geübt.

In dem bereits erschienenen ersten Band geht es um die Satzschlusszeichen Punkt, Ausrufezeichen und Fragezeichen. Die Regeln und Übungen dazu sind für die Arbeit mit Anfängern ausgelegt.

Der vorliegende Band 2 für Anfänger & Fortgeschrittene behandelt das besonders schwierige Problem der Kommasetzung, bevor danach im letzten Band die restlichen Satzzeichen erklärt und geübt werden.

Neben Definitionen und Erklärungen gibt es in allen 3 Bänden viele einfache und leicht lösbare Übungs- und Anwendungsbeispiele, die sich z.T. auf Auszüge aus Geschichten unserer Lesetrainingsreihe „Lesen & mehr“ beziehen.

Übungen

Je nach Arbeitsform (digital, Kopiervorlagen) können die Übungen, die im Heft gelöst werden sollen, auch digital über die Word-Datei erarbeitet werden.

Lösungen

Am Ende sind die Lösungen angefügt. Diese können bei offenen Aufgabenstellungen nur personenbezogene Lösungsvorschläge sein.

4learning2gether.eu



ABC MATHE

Zum Konzept

Das Konzept „Bewegte Rechtschreibung“ verbindet die oft trockene und kognitive Vermittlung von Inhalten mit bewegungsorientierten Elementen, schülerbezogenen Dialogen und Anwendung in spielerischen Situationen.

Zum Inhalt

Die Zeichensetzung gehört zu den besonders schwierigen Bereichen in der deutschen Sprache. Dabei ist gerade das Setzen von Satzzeichen das wichtigste Hilfsmittel, um den Inhalt des Gesagten oder des Geschriebenen zu strukturieren. Deshalb wird das Thema Zeichensetzung in 3 Bänden erklärt und geübt.

In dem bereits erschienenen ersten Band geht es um die Satzschlusszeichen Punkt, Ausrufezeichen und Fragezeichen. Die Regeln und Übungen dazu sind für die Arbeit mit Anfängern ausgelegt.

Der zweite – ebenfalls bereits vorliegende – Band (für Anfänger & Fortgeschrittene) behandelt das besonders schwierige Problem der Kommasetzung.

Dieser dritte Band erklärt und übt die restlichen Satzzeichen wie Semikolon, Doppelpunkt, Apostroph, Gedankenstrich, Bindestrich und die Klammern für Anfänger & Fortgeschrittene.

Neben Definitionen und Erklärungen gibt es in allen 3 Bänden viele einfache und leicht lösbare Übungs- und Anwendungsbeispiele, die sich z.T. auf Auszüge aus Geschichten unserer Lesetrainingsreihe „Lesen & mehr“ beziehen.

Übungen

Je nach Arbeitsform (digital, Kopiervorlagen) können die Übungen, die im Heft gelöst werden sollen, auch digital über die Word-Datei erarbeitet werden.

Lösungen

Am Ende sind die Lösungen angefügt. Diese können bei offenen Aufgabenstellungen nur personenbezogene Lösungsvorschläge sein.

4learning2gether.eu



ABC MATHE

A Substantivierte Verben

1 2 3

Substantivierte Verben

Verben (Tunwörter) werden normalerweise immer **kleingeschrieben**. Nur natürlich am Satzanfang nicht.

Verben können aber auch wie ein **Substantiv (Nomen, Dingwort)** gebraucht werden und werden dann **großgeschrieben**.

Substantivierte Verben erkennt man daran, dass ein **Artikel** oder eine **Präposition mit Artikel** davorsteht.

Beispiele: **am (an dem), beim (bei dem), im (in dem), zum (zu dem)**

Übung 1. Lies den folgenden Text. Die **fettgedruckten** Worte im Text sind **Verben**. Sie sind alle **kleingeschrieben**. Unterstreiche die Verben, die deiner Meinung nach wie ein **Substantiv** gebraucht werden.

Der Spickzettel

Daniel **ist** nervös. Denn morgen **schreibt** die Klasse eine Mathearbeit. Im **lesen**, im **schreiben** und im **auswendiglernen** ist Daniel gut. Aber Mathe? Nein, das **rechnen** liegt ihm gar nicht. Daniel **sucht** nach einer Lösung.

Zusammen mit seinem Kumpel Mehmed **bastelt** er an einem Spickzettel. Sie **schreiben** die wichtigsten Regeln auf zwei kleine Zettel. Beim **schreiben** achten sie darauf, alles möglichst klein zu **schreiben**. Daniel **will** seinen Zettel dann später auf die Rückseite seines weißen Lineals **kleben**.

Schnell **machen** sie noch Spickzettel für den Rechtschreibtest in der nächsten Woche fertig. Daniel ist im **rechtschreiben** ein Ass und er **hilft** seinem Freund Mehmed gerne dabei. Danach **zocken** sie noch etwas auf der Spielekonsole.

Am nächsten Morgen **geht** Daniel mit gutem Gefühl in die Mathestunde.

Nachdem Herr Weitkamp mit dem **verteilen** der Aufgaben fertig ist, **holt** Daniel guten Mutes sein Lineal heraus. Die erste Aufgabe **kann** er selber **lösen**. Bei der nächsten Aufgabe **dreht** er vorsichtig sein Lineal um. Doch- oh Schreck! Auf der Rückseite **klebt** nur der Zettel mit den Rechtschreibregeln!

Übung 2. Schreibe den Text richtig in dein Heft.

Übung 1. Lies den Text und unterstreiche alle **Verben (Tunwörter)**. Vergiss auch Hilfsverben (wie z.B.: **sein, müssen, dürfen** oder **können**) nicht.

Vizemeister

Mirjam ist stolz. Aber so richtig! Belegte sie doch gestern beim diesjährigen Sportfest ihrer Schule den 2. Platz. Besser als Mirjam, die erst in die 6. Klasse geht, war nur Jens aus der 9a. Beim springen lag Mirjam noch vorne. Denn im springen ist sie einfach unschlagbar. Daher hat sie auch den Spitznamen „Flummi“. Im werfen war Guido der Beste. Kein Wunder bei seinen Muskeln. Trotzdem war Jens beim werfen nur ganz knapp hinter Guido. Das werfen ist nicht unbedingt Mirjams Ding. Vielleicht sollte sie doch mehr zum aufbauen der Muskeln tun?

Nein- das möchte sie nicht. Denn den Punkterückstand kann sie ja beim sprinten und beim langstreckenlaufen locker wieder aufholen. Denn Mirjam ist nicht nur ein „Flummi“, sie ist auch eine „Gazelle“. Im laufen – egal ob im Sprinten oder über die lange Strecke – ist sie sogar schneller als viele Jungs.

Ja – Mirjam ist stolz auf sich. Aber sie ist auch ehrgeizig: Im nächsten Jahr will **sie** Schulmeisterin sein! Deshalb wird sie sich jetzt beim trainieren noch mehr reinhängen.

Übung 2. Trage die gefundenen Verben hier ein. Benutze die Form, in der sie auch im Text stehen. Verben, die mehrfach vorkommen, brauchst du nur einmal einzutragen.

Echte Verben:	ist, belegte, _____, _____, _____, _____, _____, _____, _____, _____, _____.
Substantivierte Verben:	Springen, Werfen, _____, _____, _____, _____.

Übung 3. Schreibe den Text aus Übung 1 richtig in dein Heft.

Übung 4. Ergänze richtig:

- a) Bei dem Lärm kann ich mich nicht (KONZENTRIEREN) _____.
- b) Zum (KONZENTRIEREN) _____ brauche ich nämlich absolute Ruhe. Und darum stört mich dein lautes (REDEN) _____.
- c) Vor dem (ESSEN) _____ sollte man sich die Hände (WASCHEN) _____.
- d) Und beim (ESSEN) _____ gilt lautes (SCHMATZEN) _____ als unhöflich.

A Grundregeln

1 2 3

Grundsätzlich groß schreibt man:

- **Satzanfänge**
- **Substantive**
- **Namen, Gruppen, Berufe und Titel**
- **„Sie“ und „Ihre“ als höfliche Anrede**
- **Vollständige Sätze nach einem Doppelpunkt**

Grundsätzlich klein schreibt man:

- **Verben**
- **Adjektive**
- **Artikel**
- **Pronomen**
- **Adverbien**

Beispiele für die Wortarten

Substantive: (das) Haus, (der) Wind, (die) Seele...

Namen: Hans Meier, Laura Weber, Dortmund, Österreich, Europa...

Gruppen: Sportler, Inlineskater, Klasse...

Berufe: Verkäuferin, Monteur, Taxifahrer...

Titel: Doktor, Professor, Meister...

Verben: schreiben, trinken, spielen...

Adjektive: klein, bunt, laut...

Artikel: der, die, das, ein, eine.

Pronomen: ich, du, mein, dein, euer, ihr, dieser, jener, etliche, nichts, niemand, jeder, welcher, wessen, wem, mich, dir, uns, euch, sich...

Adverbien: hier, oberhalb, vorn, bald, täglich, gestern, deshalb, also, darum, fast, ebenfalls, beinahe, wofür, worüber, außerdem, schließlich, trotzdem...

Übung 1. Lies den Zeitungsbericht und unterstreiche alle **Substantive (Nomen)**.

Lingen. Zu einem tragischen Unfall kam es gestern auf einem Bolzplatz in dem neuen Baugebiet in Lingen. Vier Jugendliche spielten dort Fußball, als ein Unwetter sehr schnell aufzog. Ein 13-Jähriger starb nach Auskunft der Klinikleitung in der Nacht zum Montag an den Folgen seiner schweren Verletzungen. Ihn hatte der Blitz direkt getroffen. Seine drei Mitspieler wurden von dem Einschlag durch die Luft geschleudert und mussten mit Verletzungen in ein Krankenhaus gebracht werden. Der Sprecher des Rettungsdienstes sagte, es sei "ein Wunder", dass die drei unvorsichtigen Jugendlichen überlebt hätten.

Übung 2. Schreibe die unterstrichenen **Substantive (Nomen)** mit bestimmtem Artikel in dein Heft.

Übung 3. In diesem Text sind 16 Fehler versteckt. Unterstreiche die falschen Buchstaben.

Tobias und seine Schwester Chantal wollen auf einer Party im Neuen Jugendheim ihre Freundin Jessica erschrecken. Unter einem einfachen vorwand lockt Chantal das Mädchen nach Draußen. Während die beiden Freundinnen Händchenhaltend über einen neuen Jungen aus der Parallelklasse sprechen, kommt Tobias mit einer Gruseligen Maske und einem Langen mantel verkleidet um die Ecke. Jessica erschrickt dermaßen, dass sie in Blanker Panik schreiend wegrennt. Dabei stolpert sie und fällt – direkt in eine ekelige pfütze. Ihre Freunde helfen ihr hoch und entschuldigen sich für den Makabren Scherz, der auch Schlimmer hätte ausgehen können. Aber Chantal kann schon wieder Lachen. Während sie mit Jessica zum Waschen geht, bringt Tobias seine verkleidung wieder weg. Gemeinsam Feiern sie dann lustig mit den Anderen weiter.

Übung 4. Schreibe den Text richtig in dein Heft.

Übung 5. Lies den Text, überlege, ob die fettgedruckten Wörter richtig geschrieben sind und unterstreiche die Fehler.

Fahrerflucht

Der 13-jährige Timo, **schüler** der 7.2 in Greven, wurde **Gestern** von einem Auto erfasst und getötet. Der Fahrer war nach **Ersten** Zeugenaussagen viel zu schnell **unterwegs** und fuhr an der Kreuzung Marktstraße – Schulstraße über eine **Rote** Ampel. Mitten auf der **Kreuzung** rammte er das Rennrad des **Jugendlichen**, der mit dem Kopf auf der Straße aufschlug. Ein **Zufällig** anwesender Arzt leistete erste Hilfe, konnte den Tod des Schülers aber nicht verhindern. Der Fahrer setzte seine **fahrt** fort, ohne sich um das Unfallopfer zu **kümmern**. Die Polizei fahndet jetzt nach dem **Dunkelblauen** Audi.



C Was schreibe ich klein?

1 2 3

Straßennamen sind **Eigennamen**. Sie werden darum **großgeschrieben**. Auch die **Adjektive** oder **Zahlwörter**, die zum Namen gehören, werden **großgeschrieben** wie z.B. Im **Grünen Grund**, **Kleine Badstraße**, **An den Zwei Eichen**). **Zusammengesetzte Straßennamen**, die von einem Ort abgeleitet werden, werden **getrennt-** und **großgeschrieben** wie z.B. **Wiener Straße**, **Am Hörster Tor**.

Städtenamen sind auch **Eigennamen**. Sie werden darum ebenfalls **großgeschrieben** wie z.B. **Bern**, **München**, **New York**, **Los Angeles**, **San Francisco**.

Auch Kontinent- und Ländernamen sind **Eigennamen**. Auch sie werden darum **großgeschrieben** wie z.B. **Australien**, **Asien**, **Kroatien**, **Frankreich**, **Brasilien**.

Geografische Namen und **Sternbilder** schreibt man **groß** wie z.B. der **Stille Ozean**, das **Tote Meer**, die **Iberischen Inseln**, der **Schiefe Turm von Pisa**, der **Große Bär**.

Beispiele für die Wortarten

Übung 1. Lies den Text und unterstreiche alle Namen von Ländern, Meeren, Orten, Straßen, Sehenswürdigkeiten und Personen.

Die etwas andere Geografiestunde

Herr Wegener ist neu an der Konrad-Adenauer-Schule in einem kleinen Ort in Mecklenburg-Vorpommern. Er unterrichtet Geografie und Mathe. Zur Einstimmung zeigt er seinen Schülern in der ersten Stunde einen Film von seiner letzten Urlaubsreise. Die ersten Bilder sind aus dem Hamburger Hafen. Dort lagen Schiffe aus ganz Europa und aus Übersee. Viele dieser Riesenfrachter hatten bestimmt schon den Atlantischen Ozean, den Pazifischen Ozean oder gar den Indischen Ozean durchpflügt. Die nächste Station war dann Nordrhein-Westfalen. Die Aufnahmen zeigen das Münsterland, das Ruhrgebiet und im Rheinland natürlich den Kölner Dom. Über Rheinland-Pfalz und Baden-Württemberg geht es dann nach Bayern. Im Nationalpark Bayerischer Wald an der Grenze zu Tschechien hatte Herr Wegener nämlich eine Berghütte gemietet.

Und hier endet der Film mit einer wunderschönen Aufnahme von freilaufenden Füchsen in der Nähe des kleinen Ortes Kirchdorf im Wald.

Alle finden: Ihr neuer Lehrer, Herr Wegener, ist spitze!

Übung 2. Trage in die Tabelle die Namen von Lehrern, Straßen und Gebäuden aus deiner Region ein.

Lehrer	Straßen	Gebäude
z.B.: Frau Mersmann	z.B.: Friedrich-Ebert-Straße	z.B.: Josefskirche

Jetzt du!

Übung 1. Partnerarbeit. Jeder hat eigene Subjunktionen, mit denen er **1x** einen Satz bilden und seinem Partner sagen kann. Danach könnt ihr sie durchstreichen.

Partner 1

denn, weil, bevor, bis, nachdem,
falls, sofern, sonst, obwohl.

Partner 2

obwohl, da, seitdem, solange,
während, andernfalls, wenn.

Partner 1 sagt: „Ich lerne die Kommaregeln, **(KOMMA) denn** ich möchte in Deutsch besser werden.“

Partner 2 sagt: „**Obwohl** ich in Deutsch ganz gut bin, **(KOMMA)** lerne ich die Kommaregeln auch.“

Achtet darauf, dass ihr das **KOMMA** besonders deutlich betont.

Übung 2. Verbinde diese Hauptsätze, sodass sinnvolle Satzgefüge von Haupt- und Nebensätzen entstehen.

3 von diesen Konjunktionen können die helfen:

nachdem – aber – sonst – obwohl – weil

Beispiel: Firas geht in Lenas Klasse. Er kommt aus Syrien.

Firas geht in Lenas Klasse, **aber** er kommt aus Syrien.

- a) Firas hat heute die Geschichte seiner Flucht aus Syrien erzählt.
Ich kann sein Erlebnis immer noch nicht glauben.

.....
.....

- b) Er spricht wirklich sehr gut deutsch.
Er ist erst seit wenigen Jahren bei uns in Deutschland.

.....
.....

- c) Sie waren über einen Monat auf der Flucht.
In ihrer Heimatstadt Aleppo waren viele Bomben gefallen.

.....
.....

E Apostroph

Info

Der **Apostroph** zeigt an, dass ein oder mehrere Buchstaben **weggelassen** wurden.

➤ Einen **Apostroph** setzen wir, wenn

- **Namen im Genitiv stehen, die im Nominativ auf -s, -ss, -ß, -tz, -z, -x, oder auf -ce enden.**

Beispiele: Das ist Moritz' Schwester. Iris' Test war der beste.
Heinz' Spickzettel wurde sofort entdeckt.

- **wir Ortsnamen verkürzt aufschreiben wollen.**

Beispiele: A'dam für Amsterdam. M'gladbach für Mönchengladbach,
Ku'damm für Kurfürstendamm.

➤ Man **kann** einen Apostroph setzen, wenn man gesprochenen Wörter, in denen Buchstaben weggelassen wurden, schriftlich wiedergegeben möchte.

Beispiele: „So 'n Blödsinn!“ „Wie geht's?“ „Gib mir bitte mal 'nen Bleistift.“

Übung 1. Verkürze, indem du einen Apostroph setzt.

a) Das ist Andreas sein Fahrrad.

.....

b) Bei Fontanella gibt es das beste Eis.

.....

c) Hat es dir geschmeckt?

d) Ich habe aus Versehen Maurice sein Lesebuch eingesteckt.

.....

e) Wenn es nicht regnet, gehe ich morgen zu Fuß.

.....

f) Düsseldorf

g) Leinshafen

